

## Rektorin Brigit Eriksson-Hotz tritt zurück

**Prof. Dr. Brigit Eriksson-Hotz tritt per 31. August 2017 aus Altersgründen als Rektorin der PH Zug zurück. Die ehemalige Primarlehrerin und promovierte Deutschdidaktikerin hat die PHZ Zug, die PHZ und die PH Zug in verschiedenen Funktionen massgeblich mitgetragen und mitgestaltet.**

Auf Ende des Studienjahrs 2016/17 bzw. per 31. August 2017 tritt Prof. Dr. Brigit Eriksson-Hotz aus Altersgründen als Rektorin der Pädagogischen Hochschule Zug (PH Zug) zurück. Ihr Amt trat sie nach langjähriger Erfahrung in verschiedenen Funktionen in der Zürcher Lehrerinnen- und Lehrerbildung am 1. Februar 2008 an - zuerst als Rektorin der damaligen Pädagogischen Hochschule Zentralschweiz PHZ Zug und ab 1. August 2013 als Rektorin der eigenständigen PH Zug. Vom 1. Oktober 2010 bis 31. Juli 2013 war sie zudem in einem Teilmandat Direktorin der PHZ. Seit dem 1. Januar 2015 ist sie Vorstandsmitglied der PH-Kammer swissuniversities.

### Aufbau der neuen PH Zug

Brigit Eriksson-Hotz hat in den letzten acht Jahren die PHZ Zug, die PHZ respektive die neue PH Zug massgeblich mitgetragen und mitgestaltet. Besonders gefordert war sie, als der Kanton Luzern im Jahr 2010 das PHZ-Konkordat kündigte. Sie war wesentlich in den Auflösungsprozess der PHZ involviert. Nach der Pensionierung des damaligen PHZ-Direktors Prof. Dr. Willi Stadelmann übernahm sie für drei Jahre in einem Teilmandat die Direktion der PHZ. Parallel dazu baute sie zusammen mit der Hochschulleitung der PHZ Zug in enger Zusammenarbeit mit dem Amt für Mittelschulen und Pädagogische Hochschule des Kantons Zug die neue PH Zug auf.

Als promovierte Deutschdidaktikerin engagierte sich Brigit Eriksson-Hotz auch immer für die Entwicklung der wissenschaftlichen Fachdidaktiken, zuletzt als Präsidentin der Delegation Fachdidaktik von swissuniversities. So gründete sie unter anderem im Jahr 2009 das Zentrum Mündlichkeit, das sie heute zusammen mit Prof. Dr. Stefan Hauser leitet.

Während ihrer Zeit als Rektorin stieg der Studierendenbestand von rund 200 Studierenden (2008) auf über 300 Studierende (2015) an. Der Jahresumsatz erhöhte sich von 15 Mio. CHF (2008) auf rund 19 Mio. CHF (2015). Die PH Zug liegt heute in allen vier Leistungsbereichen Ausbildung, Weiterbildung & Beratung, Forschung & Entwicklung und Dienstleistungen gut auf Kurs.

Dass die PH Zug heute als attraktive, kompetente und verlässliche Arbeitgeberin bzw. Partnerin wahrgenommen wird, ist mit dem Verdienst von Brigit Eriksson-Hotz. Der Hochschulrat der PH Zug bedankt sich bereits jetzt für ihr grosses Engagement für die PH Zug bzw. die Lehrerinnen- und Lehrerbildung und freut sich, dass sie noch eineinhalb Jahre als Rektorin für die Zuger Hochschule tätig sein wird.

Mehr Infos zur PH Zug: [www.phzg.ch](http://www.phzg.ch)

### Kontakt Medienschaffende

Stephan Schleiss, Präsident Hochschulrat PH Zug und Regierungsrat Kanton Zug

Tel. +41 41 728 31 83, [stephan.schleiss@zg.ch](mailto:stephan.schleiss@zg.ch)

Brigit Eriksson-Hotz, Rektorin PH Zug

Tel. +41 41 727 12 87, [brigit.eriksson@phzg.ch](mailto:brigit.eriksson@phzg.ch)

Luc Ulmer, Leiter Kommunikation & Marketing, PH Zug

Tel. +41 41 727 12 53, [luc.ulmer@phzg.ch](mailto:luc.ulmer@phzg.ch)